

BUNDESGESETZBLATT

FÜR DIE REPUBLIK ÖSTERREICH

Jahrgang 2018**Ausgegeben am 16. April 2018****Teil I**

11. Kundmachung: **Aufhebung des § 22 Abs. 2 des Finanzmarktaufsichtsbehördengesetzes durch den Verfassungsgerichtshof**

11. Kundmachung des Bundeskanzlers über die Aufhebung des § 22 Abs. 2 des Finanzmarktaufsichtsbehördengesetzes durch den Verfassungsgerichtshof

Gemäß Art. 140 Abs. 5 und 6 B-VG und gemäß § 65 Z 2 in Verbindung mit § 64 Abs. 2 des Verfassungsgerichtshofgesetzes 1953 – VfGG, BGBl. Nr. 85/1953, wird kundgemacht:

Der Verfassungsgerichtshof hat mit Erkenntnis vom 2. März 2018, G 257/2017-13, dem Bundeskanzler zugestellt am 3. April 2018, zu Recht erkannt:

„I. § 22 Abs. 2 des Bundesgesetzes über die Errichtung und Organisation der Finanzmarktaufsichtsbehörde (Finanzmarktaufsichtsbehördengesetz – FMABG), BGBl. I Nr. 97/2001, idF BGBl. I Nr. 70/2013 wird als verfassungswidrig aufgehoben.

II. Die Aufhebung tritt mit Ablauf des 31. August 2019 in Kraft.

III. Frühere gesetzliche Bestimmungen treten nicht wieder in Kraft.“

Kurz

